

Drei neue Fiat Panda ab 15 290 Euro

Bei Fiat sind ab sofort drei neue Panda-Varianten bestellbar. Zu Preisen ab 16 390 Euro ist der Panda 4x4, der kleinste Serien-Pkw der Welt mit Vierradantrieb, erhältlich. 1000 Euro weniger kostet der Panda Lounge Natural Power mit Erdgasantrieb. Dritter im Bunde ist der neue Panda Trekking, der bei 15 290 Euro startet.

Der Fiat Panda 4x4 besitzt zwei Differenziale und eine elektronisch gesteuerter Kraftverteilung („Torque-on-demand“). Darüber hinaus verfügt der neue Fiat Panda 4x4 serienmäßig über ein elektronisches Sperrdifferenzial, das unterhalb von 50 km/h auf Knopfdruck aktiviert werden kann. Zur Wahl stehen zwei Motoren, die beide mit Start-Stopp-Automatik ausgerüstet sind: der Zweizylinder-Benziner 0.9 Twinair Turbo mit 63 kW / 85 PS und der Turbodiesel 1.3 16V Multijet mit 55 kW / 75 PS).

Der Panda 4x4 ist serienmäßig mit manueller Klimaanlage, einer Audioanlage mit MP3-fähigem CD-Player, brünierten 15-Zoll-Leichtmetallrädern mit M+S-Reifen der Dimension 175/65 R15, elektrisch verstellbaren Außenspiegeln und Zentralverriegelung mit Fernbedienung ausgestattet. Neu sind eine grüne Variante der Armaturenbrettverkleidung, Sitzbezüge im 4x4-Design in drei Farben (grün, beige, orange) mit Details in Kunst-Leder sowie die Türverkleidung vorn und hinten die ebenfalls mit Einsätzen aus Kunst-Leder bearbeitet sind.

Der Panda Trekking schlägt die Brücke zwischen der 4x4-Variante der Baureihe und den Modellen mit Vorderradantrieb. Er verfügt über das elektronische Sperrdifferenzial Traction+ für zusätzlichen grip auf schlechtem Untergrund. Dieses System ist in Verbindung mit dem 63 kW / 85 PS starken Zweizylinder-Turbo und dem 1,3-Liter-Turbodiesel mit 55 kW / 75 PS. Außerdem ist der Trekking auch als Erdgasversion verfügbar.

Der bivalent ausgelegte Zweizylinder-Erdgas-Turbomotor des neuen Fiat Panda Natural Power leistet 59 kW / 80 PS und damit 14 Prozent mehr als der Vorgänger, das maximale Drehmoment stieg sogar um 34 Prozent auf 145 Newtonmeter. Gleichzeitig gehört er mit einem CO₂-Wert von 86 Gramm pro Kilometer im Erdgasbetrieb zu den

umweltfreundlichsten Fahrzeugen auf dem Markt. Bei einem Verbrauch von 3,1 Kilogramm Erdgas pro 100 Kilometer (kombiniert) kommt der Kleinwagen mit Treibstoff für zehn Euro mehr als 300 Kilometer weit.

Neben vier Airbags, elektrischer Servolenkung Dualdrive, elektrischen Fensterhebern vorn, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, höhenverstellbarem Lenkrad, Seitenschutzleisten und Dachreling sind unter anderem ein RDS-Radio mit MP3-fähigem CD-Player, Klimaanlage sowie elektrisch verstell- und beheizbare Außenspiegel serienmäßig an Bord. (ampnet/jri)